



DE584_42	P03	M11	77_04	
B	E	G		
Stat.: 0,24 bis 1,62; 4,49 bis 4,95; 5,6 bis 5,81				
Sedimententnahmen in verschiedenen Laufabschnitten des Gewässers und Einbringung von naturraumtypischen Substraten an entnommenen Stellen (Bereiche: oberhalb Wehr Papiermühle bis Brücke Marienburger Straße; oberhalb Wehr Elsthal; oberhalb Wehr Kleinbahn)				
Verbesserung des Geschiebehaushaltes		kR	mR	IR

DE584_42	P03	M21	70_02	
B	E	G		
Stat.: 0,0 bis 1,6; 4,5 bis 5,6				
Flächenerwerb für Gewässerentwicklungskorridor (M14 in P03), z.B. durch ein Bodenueordnungsverfahren realisierbar				
Verbesserung der Gewässerstruktur		kR	mR	IR

DE584_42	P03	M16	79_15	
B	E	G		
Stat.: 0,0 bis 0,65; 5,29 bis 5,58				
bedarfsgerechte Gewässerunterhaltung (z. B. Beseitigung von Abflusshindernissen bei der Ausbildung von Gefahrensituationen), nach Umsetzung der Maßnahme M04 in P03 ist anzustreben				
Verbesserung der Gewässerstruktur		kR	mR	IR

### Gewässerentwicklungskonzept Nuthe

Karte 7-2: Maßnahmen und Prioritäten - Stadtnuthe (584\_42 - P03)  
 Abschnitt:  
 Blatt 4 von 17  
 Zeichenerklärung

	508	Konzeptionelle Maßnahme - Vertiefende Untersuchungen und Kontrollen
	61_01 / 02 / 09	Maßnahme zur Gewährleistung des erforderlichen Mindestabflusses
	69_01 - 69_03	Stauanlage / Sohlabsturz für Durchgängigkeit ersetzen oder rückbauen
	69_13	sonstige Maßnahme zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit
	69_13	sonstige Maßnahme zur Herstellung linearer Durchgängigkeit für FFH-Art Fischtotter
	76_01 / 76_06	Beseitigung von / Verbesserungsmaßnahmen an wasserbaulicher Anlagen
	508	Konzeptionelle Maßnahme - Vertiefende Untersuchungen und Kontrollen
	71_03	naturraumtypisches Substrat / Geschiebe zur Vitalisierung des Gewässers einbringen (z.B. Mauern, Deckwerke, Verwallungen, Spundwände, Lebendverbau)
	72_02	Wiederherstellung des Alltaufes zur Habitatverbesserung im Gewässer
	72_03	Uferverbau zur Habitatverbesserung im Gewässer entfernen oder lockern (z.B. Mauern, Deckwerke, Verwallungen, Spundwände, Lebendverbau)
	72_07	natürliche Habitatelemente im Gewässer einbauen (z.B. kiesige / steinige Riffelstrukturen, Sohlen-Kiesstreifen, Steine, Totholz)
	73_01	Gewässerrandstreifen zur Verbesserung von Habitaten im Uferbereich ausweisen (Festlegung durch die Wasserbehörde)
	73_03	Ufersicherung zur Verbesserung von Habitaten im Uferbereich modifizieren (Ersatz durch techn.-biol. Bauweisen)
	73_11	sonstige Maßnahme zur Verbesserung von Habitaten im Uferbereich
	77_04	sonstige Maßn. zur Verbesserung des Geschiebehaushaltes / Sedimentmanagements
	79_06	Krautung optimieren (z.B. mäandrierend, einseitig, terminlich eingeschränkt)
	79_08	Böschungsmahd optimieren (z.B. einseitig, terminlich eingeschränkt)
	79_11	Ufervegetation erhalten / pflegen
	79_15	sonstige Maßnahme zur Anpassung / Optimierung der Gewässerunterhaltung
	70_01	Gewässerentwicklungskorridor zum Initiieren / Zulassen einer eigendynamischen Gewässerentwicklung ausweisen
	70_02	Flächenerwerb für Gewässerentwicklungskorridor zum Initiieren / Zulassen einer eigendynamischen Gewässerentwicklung

  

Wasserkörper-ID	P01	M01	79_15	Uferseite		
B	E	G		Stationierung		
Maßnahmenbeschreibung						
Entwicklungsziel				kR	mR	IR
B	Belassen	E	Entwickeln	G	Gestalten	

P01 = Planungsabschnitt  
 M01 = Maßnahme  
 79\_15 = Einzelmaßnahmentyp-ID  
 kR = kurzfristige Realisierung (bis 2015)  
 mR = mittelfristige Realisierung (bis 2021)  
 IR = langfristige Realisierung (bis 2027)

Planungsabschnittsgrenze  
 Standort punktuelle Maßnahme  
 FFH-Gebiet  
 WRRL-berichtspflichtiges Fließgewässer  
 Kilometrierung

**LANDESAMT FÜR UMWELT, GESUNDHEIT UND VERBRAUCHERSCHUTZ BRANDENBURG**  
 Regionalabteilung West

**biota - Institut für ökologische Forschung und Planung GmbH**

**Gewässerentwicklungskonzept Nuthe**  
 Karte 7-2: Maßnahmen und Prioritäten - Stadtnuthe (584\_42 - P03)  
 Stand März 2012

Lage im Land Brandenburg

Blatt GEK Nuthe

Blatt 4

0 0,5 1 1,5 km  
**Maßstab 1:15.000**

Kartengrundlage:  
 Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (LGB)  
 Digitale Topographische Karte 1:25.000